



Nissan auf den legendären Straßen Monacos in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft

- *Oliver Rowland und Sasha Fenestraz gehen auf Punktejagd im Fürstentum*
- *Speziell entwickelte „Monaco-Edition“ spiegelt Sound des E-Prix wider*

Wesseling, Deutschland (24. April 2024) – Nissan ist bereit für das glamouröseste Rennen in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft: Beim Monaco E-Prix am 27. April peilen Oliver Rowland und Sacha Fenestraz die nächsten Punkte und Podestplätze in der vollelektrischen Motorsportserie an.

Rowland, der momentan auf Platz drei in der Fahrerwertung rangiert, kennt das Podium im Fürstentum bereits: Nach Erfolgen in der GP2-Serie und in der Formel 2 fuhr der britische Rennfahrer mit dem Nissan Formel-E-Team schon 2019 auf die Pole-Position und erzielte einen zweiten Platz. An dieses Ergebnis will er nun anknüpfen: Nach vier Podiumsplätzen in den vergangenen fünf Saisonrennen, darunter ein Sieg beim ersten Misano E-Prix, fährt Rowland in der Erfolgsspur und kämpft um den WM-Titel.

Auch Teamkollege Fenestraz sammelte in Italien zahlreiche Punkte – unter anderem mit einem fünften Platz im zweiten Rennen. Zur ansteigenden Formkurve kommen positive Erinnerungen an Monaco: Der Franco-Argentinier konnte nicht nur beim Formel Renault Eurocup im Stadtstaat gewinnen. Im vergangenen Jahr fuhr er im Qualifying die schnellste, jemals in der Formel E gefahrene Runde auf der Grand-Prix-Strecke und landete im Rennen schlussendlich auf einem starken vierten Platz.

Der legendäre Circuit de Monaco führt über 3,337 Kilometer unter anderem an der Grand-Hotel-Haarnadelkurve, der Hochgeschwindigkeitsschikane „Piscine“ und der kniffligen „La Rascasse“ vorbei – ebenso klangvolle wie berühmte Passagen im internationalen Motorsport. Überholmanöver sind auf der Strecke traditionell schwierig. Auch wenn die Startaufstellung immer noch eine entscheidende Rolle spielt, lieferte die Formel E in den vergangenen Jahren einige eindrucksvolle Duelle.

Die komplette Action konzentriert sich auf den Samstag (27. April): An zwei freie Trainings schließt sich das Qualifying an. Das Rennen, das unter anderem auf DF1 und Eurosport übertragen wird, beginnt um 15 Uhr.

Neuer Sound für Monaco

Im Vorfeld des Rennens hat das Nissan Team den nächsten Song seiner Formel-E-Playlist [„Sounds of Season 10“](#) veröffentlicht: Die Monaco-Edition fängt die Kultur und Atmosphäre aus dem glamourösen Monte Carlo perfekt ein. Die unter dem Titel „Electric Legacy“ veröffentlichten Soundtracks sind Teil einer Zusammenarbeit mit dem deutschen Komponisten Mathias Rehfeldt und spiegeln den vielfältigen globalen Charakter des Formel-E-Kalenders wider: Lokale Adaptionen für die wichtigsten Rennstädte reflektieren die kulturellen Nuancen, die Einstellung der Fans und den Esprit jeder einzelnen Stadt.

„Das gesamte Team ist nach den starken Leistungen in der jüngsten Vergangenheit bestens aufgelegt. Wir wissen jedoch, dass noch viel Arbeit und viele Rennen vor uns

liegen. Deshalb bleiben wir konzentriert und tun unser Bestes, um an der Spitze des Feldes zu bleiben. Es ist schwierig, in der Formel E so konstant zu fahren, aber das ist die Herausforderung, der wir uns stellen“, erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel-E-Teams. „Monaco ist eine Strecke, mit der alle Teams vertraut sind. Von unserer Seite aus haben wir gute Referenzen aus dem letzten Jahr, als dies eines unserer besten Saisonrennen war. Wir vertrauen in unsere beiden Fahrer: Oliver war zuletzt in unglaublicher Form und Sachas Leistung in Misano wird ihm einen Schub verleihen. Aber die Formel E entwickelt sich ständig weiter, daher hat sich unsere Vorbereitung auf das Event nicht verändert. Wir arbeiten daran, die Rennstrategie zu beherrschen und unser Bestes zu geben, um möglichst viele Punkte zu holen. Wir sind motiviert, einmal mehr zu beweisen, wozu wir fähig sind. Wir werden Rennen für Rennen weiterkämpfen, um die Position zu sichern, die das Team verdient.“

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan zu erfahren. Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die zehnte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Oliver Rowland und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO₂-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO₂-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt

Susanne Beyreuther, Director Communications

E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de

Mobil: +49 (0) 171 3069346